

Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2011–123/47



Thor, der Gott des Donners ...

... dient hier als Symbol für umweltschonende Energiequellen, von denen einige im Hintergrund gezeigt sind. In ihrer Zuschrift auf S. 11 358 ff. berichten Y. Filinchuk, T. R. Jensen et al. über eine hoch poröse Form von $\text{Mg}(\text{BH}_4)_2$, die reversibel Gastspezies absorbieren und damit als Wasserstoffspeicher wirken kann. Das Material hat eine offene Gerüststruktur, ähnlich den Metall-organischen Gerüsten.

WILEY-VCH

Innentitelbild

Yaroslav Filinchuk,* Bo Richter, Torben R. Jensen,* Vladimir Dmitriev, Dmitry Chernyshov und Hans Hagemann

Thor, der Gott des Donners dient hier als Symbol für umweltschonende Energiequellen, von denen einige im Hintergrund gezeigt sind. In ihrer Zuschrift auf S. 11358 ff. berichten Y. Filinchuk, T. R. Jensen et al. über eine hoch poröse Form von $\text{Mg}(\text{BH}_4)_2$, die reversibel Gastspezies absorbieren und damit als Wasserstoffspeicher wirken kann. Das Material hat eine offene Gerüststruktur, ähnlich den Metall-organischen Gerüsten.

